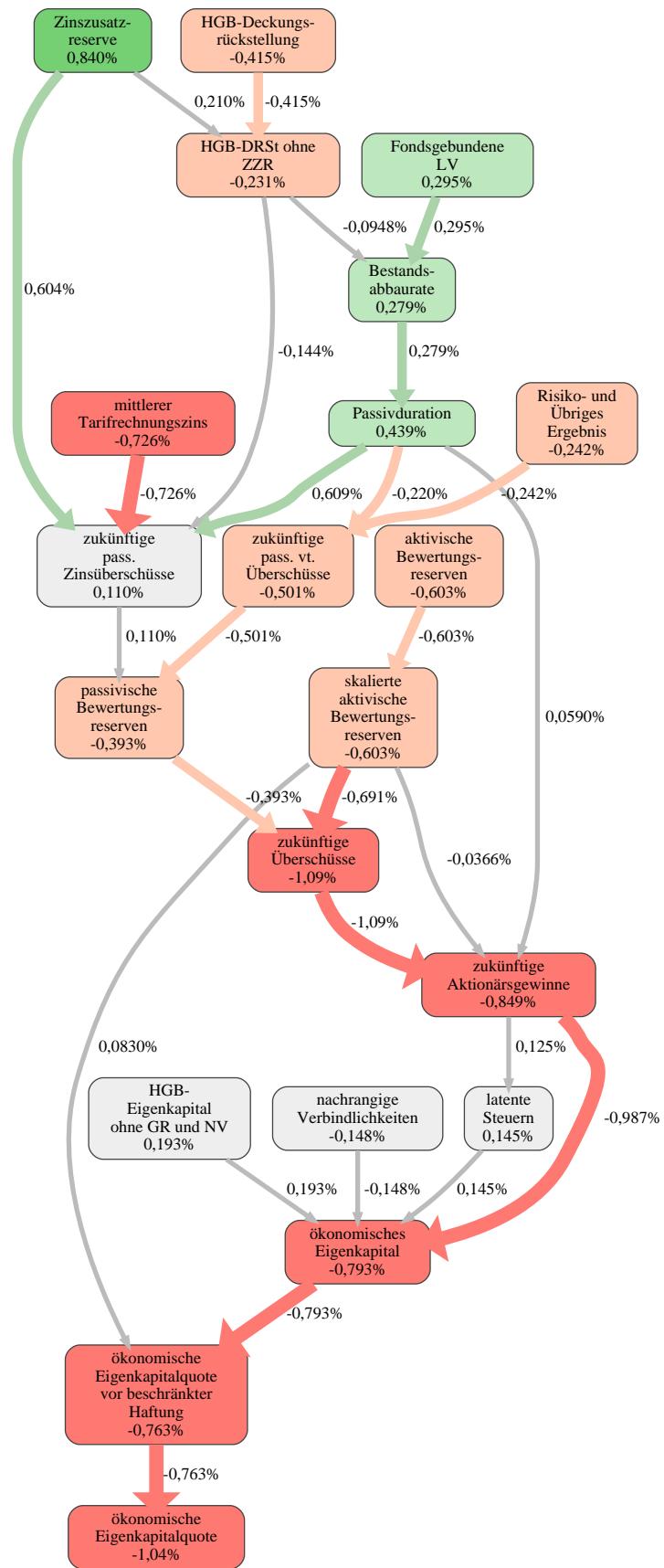


Frankfurter Leben Rank 45 of 57



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,84 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurter Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,7% und liegt damit um 1,0 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.621.042	HGB-Eigenkapital	42.260
Fondsgebundene LV	17.141	verfügbare RfB	93.340
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.195.719
HGB-Bilanzsumme	1.656.660	Bestandsabbaurate	10%
HGB-Deckungsrückstellung	1.349.919	Passivduration	10
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	42.260	skalierte aktivische Bewertungsreserven	173.510
Risiko- und Übriges Ergebnis	9.353	Marktwert Kapitalanlagen	1.794.552
Schlussüberschussanteil-Fonds	45.970	Marktwert-Bilanzsumme	1.830.170
Zahlungen Versicherungsfälle	122.431	zukünftige pass. vt. Überschüsse	95.329
Zinszusatzreserve	154.200	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-97.579
aktivische Bewertungsreserven	173.510	passivische Bewertungsreserven	-2.250
freie RSt für Beitragsrückerstattung	47.370	zukünftige Überschüsse	171.260
mittlerer Tarifrechnungszins	3,3%	zukünftige Aktionärsgewinne	39.684
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	9.921
		ökonomisches Eigenkapital	106.946
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,5%
		ökonomische Eigenkapitalquote	5,7%